

Erster Sieger ist die Umwelt

Das Albertus-Magnus-Gymnasium, die Von-der-Tann-Schule und die Grundschule Pettendorf-Pielenhofen gewinnen beim dritten Enerix-Umweltpreis.

Von Mathias Wagner

Regensburg. Es war ein Wiedersehen mit alten Freunden. Die Schüler und Schülerinnen der Grundschule Pettendorf-Pielenhofen und auch jene der Von-der-Tann-Schule in Regensburg kannten das Prozedere schon. Sie durften bei der Preisverleihung zum dritten Enerix-Umweltpreis bereits zum zweiten Mal aufs „Stockerl“. Die Pettendorfer „Umweltdetektive“ sind in diesem Jahr auf dem dritten Platz gelandet. Vom Betrag, den sie vor zwei Jahren gewonnen hatten, hat die Schule eine Umweltstation gekauft. Damit sind die Schüler nun Energieschulckern im Schulhaus auf der Spur. Zusätzlich zu den eingesparten Energiekosten freuen sich die Umweltdetektive jetzt auch über 500 Euro Preisgeld. Vorbildliche Umweltdetektive waren auch die zweiten, dritten und vierten Klassen der Von-der-Tann-Schule. Sie erlangten den zweiten Umweltpreis für ihre Arbeitsgemeinschaft, in



Landrat Herbert Mirbeth, Umweltstaatssekretärin Melanie Huml und Bürgermeister Gerhard Weber (unten Mitte) übernahmen die Schirmherrschaft und gratulierten den Schülern. Fotos: Lex



1. Preis: Albertus-Magnus-Gymnasium.

denen Schüler zu Energiemanagern ausgebildet werden. Die jungen Experten befassen sich vorbildlich mit den Themen Energieeinsparung, Müllvermeidung und Umweltschutz. Um künftig weitere beispielhafte Projekte durchzuführen, wurden sie mit 750 Euro Preisgeld ausgezeichnet. Das Albertus-Magnus-Gymnasium landete zum ersten Mal auf dem Siebertreppchen des Umweltpreises, der alljährlich vom Solarunter-



Der 2. Preis ging an die Von-der-Tann-Schule.

nehmen Enerix und der Rundschau vergeben wird. Die AMG-Schüler bauten in einem P-Seminar liebevoll das Naturmobil des Bund Naturschutz. In unzähligen Arbeitsstunden wurde ein Wohnanhänger für die Erfordernisse einer modernen Umweltstation um- und ausgebaut. Das Albertus-Magnus-Gymnasium gewann damit den ersten Preis und freut sich jetzt über eine 1kW-Photovoltaikanlage für das Schulgebäude. Me-



3. Preis für die Grundschule Pettendorf-Pielenhofen.

lanie Huml, Staatssekretärin im Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit, Landrat Herbert Mirbeth und Bürgermeister Gerhard Weber als Schirmherrn des Enerix-Umweltpreises lobten das Engagement der Schüler und waren sich einig, dass der große Sieger des Wettbewerbs nicht nur die Schülerinnen und Schülern, sondern vor allem unsere Umwelt sei.